

# Totenliste

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels**

Band (Jahr): **5 (1896)**

Heft 51

PDF erstellt am: **11.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Totenliste.**

† **Mathias Störi.** Unerwartet schnell verstarb am 13. Dezember unser Vereinsmitglied Herr Mathias Störi vom Hotel Schwanderhof in Schwanden (Glarus). Ein Herzschlag entriess den rüstigen Mann im Alter von 56 Jahren seinen lieben Angehörigen und zahlreichen Freunden. Der leider zu früh Verstorbene hat ein bewegtes Leben hinter sich. Herr Störi war, wie man zu sagen pflegt, ein *self made man*. Von der Piquet auf arbeitete er sich zum angesehenen Hotelier. In seinen jungen Jahren Angestellter im Goldenen Adler in Glarus, dem renommiertesten Gasthaus des Hauptortes vor dem grossen Brande, nahm er dasselbe während einer Reihe von Jahren in Pacht. Nach Eröffnung der Hinterländerbahn erbaute er in Schwanden das Hotel Schwanderhof, dem er im Verein mit seiner Gattin einen guten Ruf zu verschaffen wusste. Die vielen Bekannten und Freunde, die bei Störi einzukehren pflegten, werden den Hinschied des freundlichen Gesellschafters und biedern Mannes mit grossem Bedauern vernehmen. Seinen Kollegen wird der Dahingeshiedene vom letzten Jahresfeste in Genf durch seinen unvergänglichen Humor noch in bester Erinnerung sein. In launiger Weise und mit sichtbarem Stolz wusste er seinen Humor als eine köstliche Gabe, als ein Vermögen zu idealisieren, das er mit 1 Million in seine Bücher eingetragen. Nun hat ein Höherer die Bilanz gezogen. Er Ruhe sanft.

**Die Bevölkerung der Erde** stellt die New-Yorker Zeitschrift „Medical Record“ nach den Ergebnissen der letzten fünfjährigen Zählung der verschiedenen Völker zusammen. Sie scheint sich in den Jahren 1874 bis 1895 von 1391 Millionen auf 1580 Millionen vermehrt zu haben; dies würde eine Zunahme von 6% bedeuten. Wenn für die Folge eine weitere Zunahme von 5% angenommen wird, so würde die Erde im Jahre 1900 1549 Millionen und im Jahre 2000 2548 Mill. Menschen beherbergen. „Medical Record“ nimmt die Gelegenheit wahr, darauf hinzuweisen, dass Malthus mit seiner Ansicht Recht behalten müsse, dass bei einer derartigen Zunahme ein Teil der Bevölkerung stets infolge mangelhafter Ernährung zu Grunde gehen werde.



**Briefkasten.**

**An Mehrere.** Wir verdanken Ihnen die Zusendung des Prospektes über das Reklameprojekt des Besitzers vom Bad Schweizermühle in Sachsen, können aber Raum mangels halber die Kritik darüber erst in nächster Nummer erscheinen lassen. Immerhin sei hier schon vorgemerkt, dass wir uns von diesem Unternehmen für die Schweiz und Schweizer Hotels nichts versprechen. Man kennt halt unsere Hoteliers noch von früher her als gute „Blech“-Musikanten, deshalb sind sie immer gesucht, wenn es gilt, ein „Wohlthätigkeits“-Reklame-Konzert in Szene zu setzen.



**Schweizer Handels- und Industrieverein.  
Union Suisse du Commerce et de l'Industrie.**

Vom Schweizer Handels- und Industrie-Verein sind folgende Druckschriften eingegangen und können von den Mitgliedern beim **Vorstande**, oder beim **Offiziellen Centralbureau** od. beim **Präsidenten des Aufsichtsrates** für die Pacht, **Herrn Tschumy in Ouchy**, sowie auch bei **Hrn. F. Wegenstein, Hotel Schweizerhof, Neuhausen**, eingesehen resp. Einsichtnahme bezogen werden und zwar

L'Union suisse du commerce et de l'Industrie a transmis les imprimés ci-après énumérés, que nos sociétaires peuvent consulter ou emprunter chez le **Président du Comité**, au **Bureau central officiel** ou chez **M. Tschumy à Ouchy**, **Président du Conseil de surveillance** de l'Ecole professionnelle ainsique chez **M. F. Wegenstein, Hôtel Suisse, Neuhausen** :

Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Produkte 1. Sept. 1895 bis 31. Aug. 1896.

Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren, III. Quartal 1896. Importation et Exportation de produits agricoles du 1. Sept. 1895 au 31 Août 1896.

Importation et exportation des principaux, articles III. trimestre 1896.

**Theater.**

Repertoire vom 20. bis 27. Dezember.

**Stadttheater Basel.** Sonntag 3 Uhr: *Wilhelm Tell*, Schauspiel. Sonntag 7 1/2 Uhr: *Die Walküre*. Montag 7 1/2 Uhr: *Ein Wintermärchen*, Schauspiel. Mittwoch 7 1/2 Uhr: *Eine Nacht in Venedig*, Operette. Sonntag 3 Uhr: *Schneewittchen und die 7 Zwerge*, Kindermärchen. Zum Schlusse: *Rothkäppchen*, Märchen. Sonntag 7 1/2 Uhr: *Das Heimchen am Herd*, Oper.

**Stadttheater Bern.** Sonntag 7 1/2 Uhr: *Philippine Welsler*. Montag 7 1/2 Uhr: *Cavalleria rusticana*. *Schweizerhütte*. Mittwoch 7 1/2 Uhr: *Carmen*, Oper. Donnerstag 7 1/2 Uhr: *Drei Hanlemänner und sieben Geiseln*.

**Stadttheater Luzern.** Sonntag 3 Uhr: *Die Ahnfrau*, Drama. Sonntag 8 Uhr: *Ein armes Mädel*, Posse. Montag 8 Uhr: *Heimat*, Schauspiel. Mittwoch 8 Uhr: *Waise aus Lououd*, Schauspiel. Freitag 8 Uhr: *Bettelstudent*, Operette. Sonntag 3 Uhr: *Tapfere Schneiderlein*, Märchen. Sonntag 8 Uhr: *Bettelstudent*, Operette.

**Stadttheater Zürich.** Sonntag 3 1/2 Uhr: *\*Lucia*, Oper. Sonntag 7 1/2 Uhr: *Bockspringer*, Schwank. Montag 7 1/2 Uhr: *Aschenbrödel*, Weihnachtskomödie. Mittwoch 7 1/2 Uhr: *Waldmeister*, Operette. Donnerstag 7 1/2 Uhr: *Aschenbrödel*, Weihnachtskomödie. Samstag 7 1/2 Uhr: *Freischütz*, Oper. Sonntag 5 Uhr: *Rienzi*, Oper.

\* Kgl. Opersängerin Fr. Wedekind als Gast.

**Zeugnishette und Anstellungsverträge**

stets vorrätig für Mitglieder.

Offizielles Centralbureau in Basel.

**Seidene Ballstoffe**

und Masken-Atlasse 65 Cts. per Meter

bis Frs. 20.50, sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe von 65 Cts. bis Frs. 22.80 per Meter — glatt, gestreift, kariert, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)  
Seiden-Damaste von Frs. 1.40—20.50  
Seiden-Foulards 1.20—6.55  
Seiden-Grenadines " " 1.50—14.85  
Seiden-Bengalines " " 2.20—11.60  
Seiden-Bastkleiderp. Robe " " 10.80—77.50  
Seiden-Plütsche " " 1.90—23.65  
Seiden-Mask.-Atlasse " " —.65—4.85  
Seiden-Spitzenstoffe " " 3.15—67.50  
etc. — Muster umgehend. 691

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

**1896 Cigarren grösste Auswahl**

Max Oettinger

[935]

12 Eisengasse Basel. Zürich Bahnhofstrasse 74.

**S. GARBARSKY**

Chemiserie de 1er ordre

Löwenstrasse 51 Zürich Telephon 3370.

Spezialität: feine Herrenhemden nach Mass, sowie Kragen, Manchetten, Cravatten, Unterzeuge etc. in grösster Auswahl und bester Ausführung.

Kataloge auf Verlangen gratis und franko.

**Steinmann-Vollmer,**

35 Löwenstrasse Zürich Löwenstrasse 35.

Grosses Lager in

**Ostschweizerischen Landweinen**

und in nur echten Ia. Marken

**Champagner-Weinen.**

General-Agent und Depot für die ganze Schweiz von

**A. DE LUZE & FILS, BORDEAUX.**

**MÖBEL-FABRIK**

**ZEHNLE, BUSSINGER & CIE**

11 Kanonengasse BASEL Kanonengasse 11.

Complete Häuser- und Wohnungs-Ausstattungen für Private und Hotels.

Feine Bauarbeit, Zimmerläser, Plafond.

Dekorations-, Sculptur- und Zeichen-Atelier. Zeichnungen u. Kostenvoranschläge zu Diensten.

Stylvolle Möbel eigener Fabrik auf das Solideste gearbeitet.

Grösstes Magazinlager in Zimmerrichtungen u. Einzelmöbeln v. Einrichtern bis Reichsten in allen Stilen und Holzarten.

Vorhänge, Polstermöbel etc. Billigste Preise. Dauernde Garantie. Telephon 3163.

MAISON FONDÉE EN 1811

**BOUVIER FRÈRES**

NEUCHÂTEL (SUISSE)

SWISS CHAMPAGNE



Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses.

**POIVRE EN GRAINS**

expédié par sachets de 9 livres contre remboursement de fr. 7. Par sacs de 62 kilos, à fr. —.65 la livre. 732

**J. H. Barrelet, Vevey** Marchand de Thés et Cafés.

**Passavant-Iselin**

Basel Cilselentrüchtungen System Unitas, Salute Alliance etc.

geruchlos, elegant, dauerhaft, mit Zubehör. Von allen ersten Hotels d. Schweiz empfohlen. Engl. Toiletten all. Art. Grössere Installationen à forfait. Ganze Canalisationen von Hotels. Grösstes Lager des Continents. Sofortige Belieferung.

**Porzellan-Badewannen** aus einem (1) Stück.

**Flaschen-Korkmaschinen**



Spühl-, Füll-, Verkapselungs-Apparate etc. neuester bestbewährter Construction, Schlauch-Geschirre, Circular-Pumpen, sowie sämtliche Kellerer-Geräthe. 811

Mehrjährige Garantie solider Ausführung. F. C. Michel, Frankfurt a. M.



**A vendre**

pour 18000 fr. pour cause de surcroît d'occupation, un Hôtel de 17 chamb., salon, fumoir etc., tout meublé, dans les montagnes du Valais. S'adr. à M. Passalli, entrepreneur, Montreux. (H 6099 M) 916

**1 Flaschen-Korkmaschine,**

**2 Verkapselungsmaschinen,**

welche auf unserm Redaktionsbureau als Ausstellungs-Objekte gedient haben, werden wegen Raumangel **zu verkaufen gesucht.** Redaktion der „Hôtel-Revue.“

**A remettre.**

Hôtel 1er ordre, Ville importante en France. Facilités de paiement. Hôtels 2me et 3me ordre à Genève, avec Salles de Café-Restaurant, occasions. 976  
Choix d. Café-Restaurants, Brasseries, Pensions, Pâtisseries etc. Agence Centrale Commerciale M. OECHELIN Quai des Bergues 21, Genève.

**A vendre**

un beau Land-u, un Coupé 7/4, très élégant et 2 traineaux dans une grande maison bourgeoise de Bâle. 978  
Offres sous chiffre U 4985 Q à Haasenstein & Vogler, à Bâle.

**Omnibuse,**

in den neuesten Formen u. Farben, sowie gewissenhafte Reparaturen derselben. Lager in allen Sorten neuer u. gebrauchter Luxuswagen, Elegante, ganz fertige Schlitten, zwei- u. mehrsitzig, ein- u. zweisitzig. Reduzirte Preise für Hoteliers. Garant. nach Verlangen. Carrrosserie Kaufmann, Reinbolt & Christé, succs. Basel